



Sika® Primer-207
DIE NEUE GENERATION
SCHWARZPRIMER ZUR
VORBEHANDLUNG BEI DER
AUTOMOBIL-ERSATZVERGLASUNG

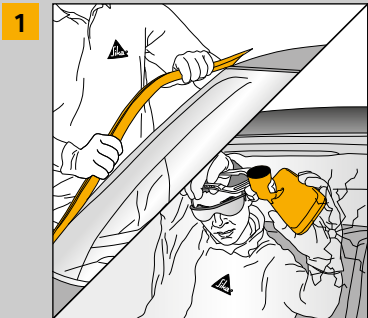
BUILDING TRUST



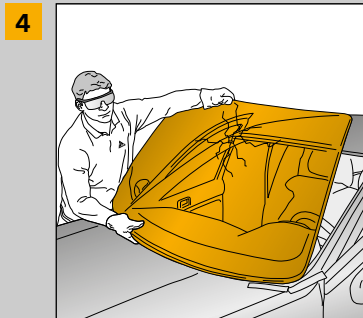
ALL-IN-ONE-SYSTEM PKW-ERSATZVERGLASUNG

- **Schnelle Trocknung – ganzjährig nur 3 Minuten**
- **Haftung auf herkömmlichen Untergründen bei der Automobil-Ersatzverglasung**

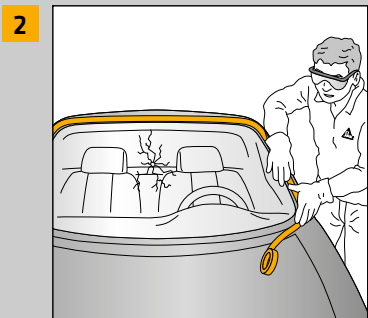
Glas, Keramiksiebdruck, OEM- und Ersatzlacke, Ausbesserung von Stellen und Kratzern auf blankem Metall, PVC und PU-RIM Bauteilen



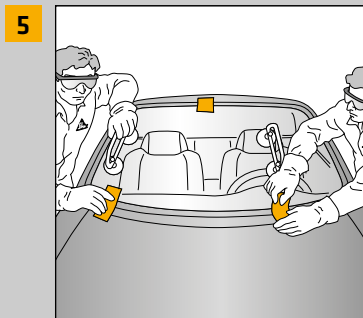
1 Entfernen der Zierleisten, Rückspiegel, Halterungen und Scheibenwischer nach Angaben des Fahrzeugherstellers.



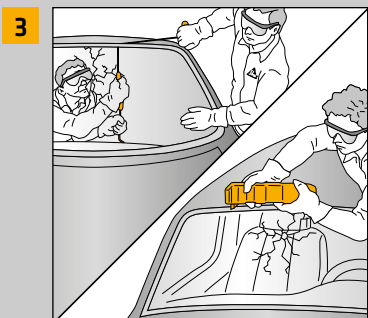
4 Die beschädigte Glasscheibe entfernen.



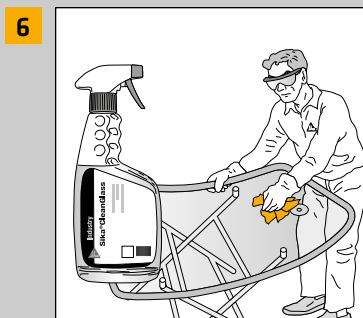
2 Schutz der Karosseriefächen mit Abdeckband zur Vermeidung von Lackschäden.



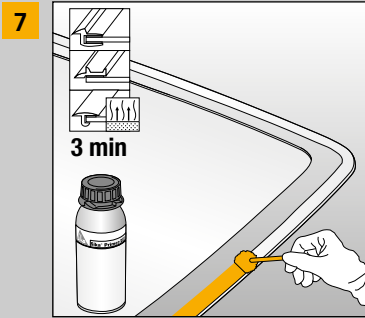
5 Einpassen der neuen Glasscheibe und korrekte Position der Scheibe mit Klebeband markieren.



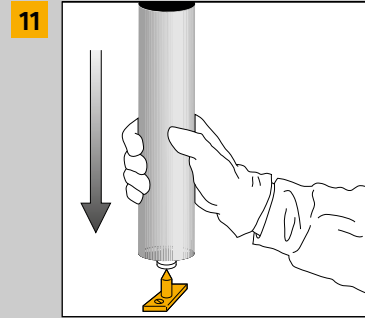
3 Die beschädigte Glasscheibe mit Vibrationsmesser, Trenndraht, Kaltmesser oder einem vergleichbaren Werkzeug herausschneiden.



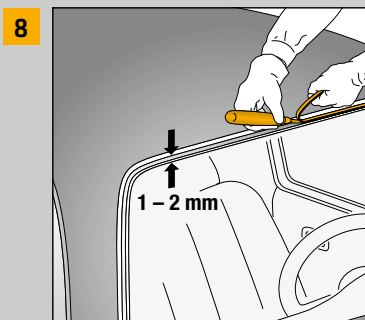
6 Die neue Scheibe mit Scheibenreiniger reinigen und auf Kontaminationen überprüfen. Falls kontaminiert, mit Sika® Cleaner PCA die Klebefläche reinigen. Mit einem Papiertuch die Scheibe trocken wischen.



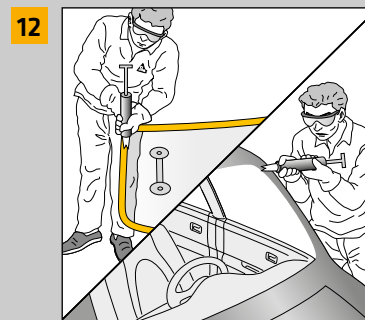
Die Haftfläche mit Sika® Primer-207 primern. Mindestens 3 Minuten ablüften lassen.



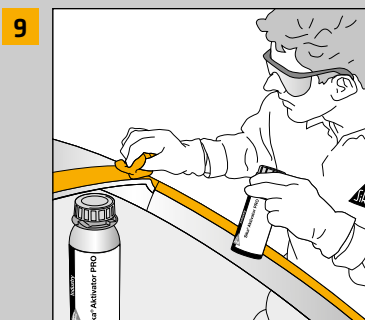
Kartusche oder Beutel öffnen.



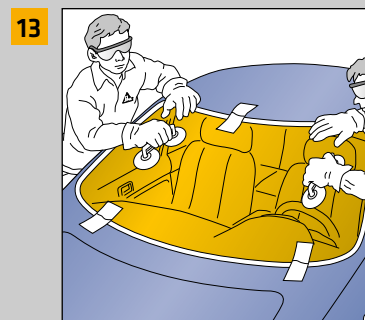
Restkleberaube am Karosseriefansch auf 1 bis 2 mm zurückschneiden.



Dreiecks-Kleberaube entweder auf die Scheibe oder auf den Karosseriefansch auftragen.



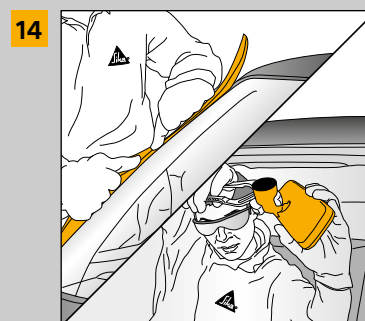
Karosseriefansch mit Scheibenreiniger reinigen.



Die neue Scheibe innerhalb der Offenzeit des Klebstoffs einsetzen und positionieren.



Die Haftfläche mit Sika® Primer-207 primern. Mindestens 3 Minuten ablüften lassen. Bei größeren Schäden muss das betroffene Teil in einer Karosseriewerkstatt repariert werden.



Zierleisten, Halterungen, Rückspiegel und Scheibenwischer wieder einbauen.

Sika® Primer-207 BESCHLEUNIGT DEN ARBEITSABLAUF

Sika® Primer-207 haftet auf sauberen und trockenen Untergründen wie Floatglas und keramikbeschichteten Windschutzscheiben, OEM- und Reparaturlacken, Bauteilen aus PVC und PU-RIM (z. B. Rahmen). Er kann ebenfalls für die Ausbesserung kleiner Kratzer und Stellen auf blankem Metall verwendet werden. Sika® Primer-207 trocknet deutlich schneller als vergleichbare Produkte und lässt sich einfach mit Pinsel, Filz- und Schaum-Applikatoren auftragen.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG

Dies ist eine allgemeine Empfehlung ausschließlich für den Ersatzteilmarkt.

UNTERGRUND	VORBEHANDLUNG
Windschutzscheibe mit Keramiksiebdruckrand*	●
Beschädigungen am Flansch < 5 cm ²	●
Beschädigungen am Flansch 5 cm ² bis 150 cm ²	●●
Intakte OEM-Lackierung	●
Frisch lackierter Flansch (getrocknet)	●
Bauteile aus PVC und PU-RIM	●
Frisch zurückgeschnittene Restraupe**	●
Vorgeprimerte Scheiben	●
Polycarbonat***	●
PMMA***	●

● = Sika® Primer-207

* Klebefläche von Staub und Schmutz reinigen. Auf mögliche Kontaminationen überprüfen und entfernen, z.B. durch die Verwendung von Sika® Cleaner PCA.

** Vorbehandlung nicht zwingend notwendig. Verwenden sie gegebenenfalls auch Sika® Aktivator PRO zur Reinigung.

*** Anschleifen der Oberfläche, nur für provisorische Verglasungen, UV-Schutz erforderlich.



Es gelten unsere jeweils aktuellen Geschäftsbedingungen.
Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle lokale Produktdatenblatt zu konsultieren.



SIKA ÖSTERREICH GMBH

Bingser Dorfstraße 23
6700 Bludenz
www.sika.at

Telefon: +43 5 0610 0
Fax: +43 5 0610 1951
E-Mail: info@sika.at

BUILDING TRUST

